

Hilfe für SUMBA



Seit etwa 70 Jahren verkünden auf Sumba Redemptoristen den christliche Glauben - mit großem Erfolg. Einher mit der Verkündigung geht die Entwicklungshilfe - seit dem Jahr 2000 unterstützt durch Christen aus Heusenstamm. Es fing an mit **Brunnenbau** für Dörfer, die keine eigene Wasserquelle haben, setzte sich fort mit dem Bau von „Asrama St. Cäcilia“ - einem **Mädchenwohnheim**, dessen Erhalt auch weiterhin von uns gesichert wird. Des Weiteren fördern wir **begabte Kinder** und unterstützen Bischof Dr. Edmund Woga, der versucht, seine Diözese auf **wirtschaftlich gesunde Füße** zu stellen. Unser Ansprechpartner ist auch Pater Willi Wagener, einer der letzten deutschen Patres auf Sumba. Unsere Spenden ermöglichen ihm, unkonventionell **Kranken und Armen** zu helfen. Des Weiteren helfen wir den „Schwestern vom kostbaren Blut Jesu“, die ein **Krankenhaus** betreuen und sich gezielt um die **Förderung von Mädchen** kümmern. Unsere Hilfe ist aber keine Einbahnstraße, denn in der Zwischenzeit schicken sie uns nach Deutschland die Frucht unserer Hilfe. Pater Jack, den viele vom Nikolausmarkt und seinen Gottesdiensten kennen, sagt: „Ohne die finanzielle Hilfe aus Deutschland hätte ich kein Abitur machen und Theologie studieren können“. Er ist einer von **fünf Sumbanesen, die in Deutschland als Priester** arbeiten. So fließt unsere Hilfe zurück. Durch ihn angeregt, haben wir im letzten Jahr einen **Kindergarten** in Waingapu grundsaniert. Als nächstes streben wir zusammen mit der Kindermissionswerk in Aachen die Vergrößerung eines von den Redemptoristen geführten **Gymnasiums** an. Es wird von Pater Domink geleitet, der in Würzburg studiert hat.

Wollen Sie für Sumba spenden? - Keine Verwaltungskosten! - Jeder Cent kommt an!